

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136538
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>531</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			02.10.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				4894,6545
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---------------------------------------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	8	Hochgradig wertvoll
– <b>Alter</b>	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Ausgesprochen nasser Teil der Pferdeweiden, durchgängig von Pferden regelmäßig beweidet. Entlang der Westkante auch mit ehemaligem Entwässerungsgraben, der jedoch nur noch in geringem Umfang unterhalten wird und flach in das Gelände eingetieft verläuft. Im Südwesten auch mit Kanaldeckel, der auf eine Drainage in diesem Bereich hindeutet. Dennoch ist der gesamte Bereich ausgesprochen nass und bei Höhenunterschieden von über 1 m innerhalb der Fläche vermutlich v.a. von Quellwasser geprägt. Die Flächen werden vollständig von Pferden beweidet, sind kurz verbissen, haben aber einen eindeutig anmoorigen Charakter. Im Zentrum ist der Boden weich und schwingend. Es handelt sich um ein ausgeprägtes Quellmoor. In der Vegetation ist dies erkennbar an großen Anteilen von verschiedenen Binsenarten, Moose, großen Bestände von Kleinem Baldrian, Wiesensegge, Wassergreiskraut und Sumpf-Blutauge. Die Artenliste ist aufgrund der kurzen Abweidungen und auch aufgrund des späten Kartiertermines vermutlich unvollständig, offenbar gibt es im Gebiet noch mehr geschützte und seltene Arten. Die feuchten Grünlandflächen gehen in mesophile Grünlandflächen in den Randbereichen über. Im Norden der Fläche sind ebenfalls innerhalb der beweideten Bereiche bruchwaldartige, lockere Gehölzbestände vorhanden, die am Boden ebenfalls durchweidet und befressen sind, aus Lorbeer-Weide und Schwarzerle. Die Schwarzerlen-Bestände im Norden zeigen den potenziellen Bruch- bzw. Quellwaldstandort an.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GNA	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese magerer, basenarmer Standorte (2018)		§ 30 (2) 2.5

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Meesterbrook			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Mesophile, beweideter Grünlandflächen, Erlenseschen Quellwald Bereiche			
<b>Rechtswert (X)</b>	571794	<b>Hochwert (Y)</b>	5951482	
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Obere Alsterniederung (702.01)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Duvenstedt (522)	<b>Gemarkung</b>	Duvenstedt (534)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Wittmoor [ HH-504 / Anteil: 100% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

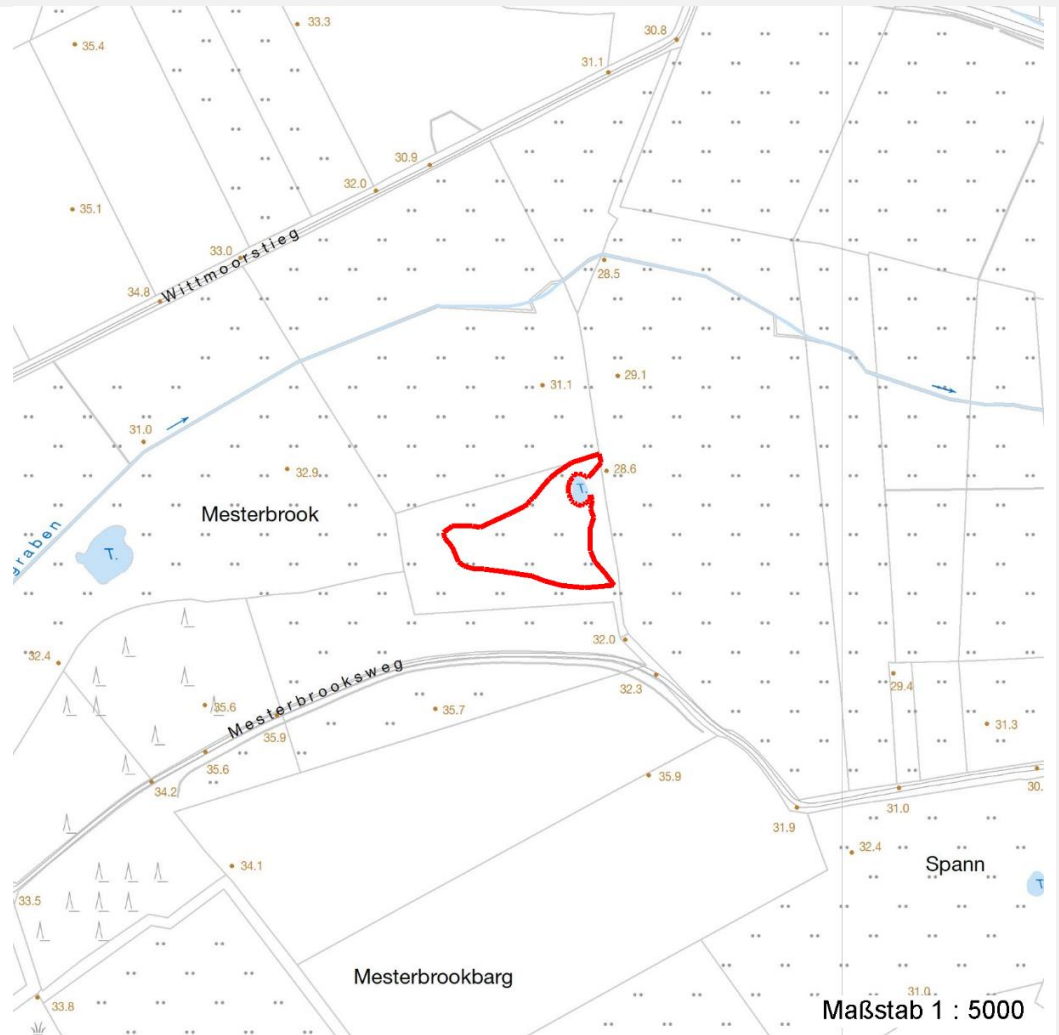
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136538
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>531</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	02.10.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4894,6545
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
136538	45345	7050	37	01.08.2011	/	7052	51
136538	45189	7050	121	01.09.2011	/	7052	10042

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
74434	0	7050_531_021019_1.JPG	
74435	0	7050_531_021019_4.JPG	
74436	0	7050_531_021019_3.JPG	
74437	0	7050_531_021019_2.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136538
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>531</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	02.10.2019
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4894,6545
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Beweidung und dadurch Reduktion der potenziellen Artenvielfalt, Trittschäden an dem weichen anmoorigen Bodens, Eutrophierung, Verlust seltener Arten
Wertgesichtspunkte	Überaus artenreich, Vorkommen gefährdete Arten in größerer Zahl, ausgesprochen wertvoller Quellstandort, Sonderstandort, höchst schutzwürdig.
Maßnahmen	Eventuell ist die Beweidung als Pflege nicht ungünstig und sollte in der gegenwärtigen Form fortgesetzt werden. Entwässerungsmaßnahmen sollten jedoch grundsätzlich unterbunden werden, Dränagen sollten gegebenenfalls beseitigt werden. Ein Teil der Fläche - insbesondere am Nordrand - sollte von der Beweidung ausgenommen werden, damit sich an dieser Stelle ein Bruch- bzw. Quellwald entwickeln kann.

## Foto

**Fotodatei** 7050\_531\_021019\_1.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7050\_531\_021019\_2.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**





# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136538
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>531</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	02.10.2019
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4894,6545
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7050\_531\_021019\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7050\_531\_021019\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese magerer, basenarmer Standorte (2018)	<b>Biotoptyp</b>	GNA
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	§ 30 (2) 2.5
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136538
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>531</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			02.10.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				4894,6545
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)
Futterwert	1 - fast wertloses Futter
Anz. Giftpflanzen	6
Anz. Wechselfeuchtezeiger	10
Anz. Überschwemmungsz.	9
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	13
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	47 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 30.0.01.01 - Juncion acutiflori (subatlantische Binsenwiesen) 28.0.01.01 - Cardamino-Montion (Weichwasser-Quellfluren) 29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -Sumpfrasen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,3
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	8
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig bis stickstoffarm	3,8
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	4,7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		10
	<b>Giftpflanzen</b>		6
	<b>Überschw.anzeiger</b>		9

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	z	-	-							-			3		3		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z	-	-							-							
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w	-	-							-							
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z	-	-							-							
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	w	-	-							-							
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w	-	-							-			3	3	V	V	
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w	-	-							-						V	
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w	-	-							-							
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	z	-	-							-					V		V
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	w	-	-							-							

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136538
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>531</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	02.10.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4894,6545
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	z		-	-						-							
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	w		-	-						-				V		3	
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-						-							
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w		-	-						-				V		V	
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-							
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-							
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-	-						-							
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-						-							
Galium uliginosum (Moor-Labkraut)	7	w		-	-						-				2		3	
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-	-						-							
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-	-						-							
Juncus acutiflorus (Spitzblütige Binse)	7	h		-	-						-				3		3	
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	z		-	-						-							
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-						-							
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-						-							
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	h		-	-						-						V	
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	w		-	-						-						3	
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-						-							
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-						-							
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-						-							
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-						-							
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-						-							
Prunella vulgaris (Kleine Braunelle)	7	w		-	-						-							
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w		-	-						-							
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	h		-	-						-						V	
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-	-						-							
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-						-							
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	w		-	-						-							
Salix pentandra (Lorbeer-Weide)	7	z		-	-						-					3		
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w		-	-						-						V	
Senecio aquaticus (Wasser-Greiskraut)	7	w		-	-						-				2	3	2	V
Stellaria alsine (Bach-Sternmiere)	7	w		-	-						-				3			
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-	-						-							
Valeriana dioica (Kleiner Baldrian)	7	z		-	-						-	X			1		2	
Veronica scutellata (Schild-Ehrenpreis)	7	w		-	-						-				2		3	
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>				
														<b>11 3 14 3</b>				
														<b>Anzahl Arten</b>				
														<b>46</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland